

Tomatensorten

- [Veni Vidi Vici](#)
- [Mikado Scharlachrot](#)
- [Dwarf Champion](#)
- [Aussaat und Anzucht](#)



Veni Vidi Vici

Sie kam, sah und siegte! Die Veni Vidi Vici ist eine historische Sorte, die von der Erfurter Firma *Ernst Benary* eingeführt wurde. Es handelt sich um eine robuste Salattomate mit hohem Ertrag. Die runden, roten Früchte haben einen leckeren, fruchtig süß-säuerlichen Geschmack, wobei die Süße dominiert. Sie reifen recht früh und die Pflanze trägt bis zu den ersten Frösten immer wieder neue Früchte. Die runden Tomaten haben saftiges weiches Fruchtfleisch und sind von einer dünnen, weitgehend platzfesten Haut umschlossen. Die Früchte sind ca. 4–5 cm groß und reifen als Cocktailtomaten an Rispen. Die Rispen verzweigen sich oft und tragen jeweils bis zu 10 Früchte. Die Pflanzen haben einen schlanken Wuchs und werden um die 180 cm hoch. Die Sorte wächst also am liebsten unter einem Dach, und ist somit für Gewächshaus, Kübel und das geschützte Freiland geeignet.

Mikado Scharlachrot

Mikadosorten wurden ab 1890 gezüchtet und in verschiedenen Farbvarianten (weiß, gelb, orange, rosé und in verschiedenen Rot- und Violettvarianten) sowohl in Europa als auch in Japan und den USA vertrieben. Sie waren in den 1920er- und 30er Jahren vor allem in Frankreich sehr beliebt, verschwanden aber in den 1950er Jahren aus dem Handel. Die Mikado Scharlachrot ist eine mittelgroße Salattomate mit typischer tomatenroter Farbe, saftigem Fruchtfleisch und süßlichem Geschmack. Die platzfeste Sorte hat eine glatte, dünne Schale. Pro Traube produziert die Mikado Scharlachrot etwa 5 Früchte. Die einzelnen Früchte werden 50g bis 200g schwer. Die Sorte ist etwas inhomogen, auch bezüglich ihres Geschmacks, Früchte von verschiedenen Pflanzen schmecken also auch etwas anders. Das Gute daran ist, dass ihr somit die Tomate weiterzuchten bzw. weiterselektieren könnt, je nachdem welche Früchte von welcher Pflanze euch besonders gut schmecken.

Dwarf Champion

Dwarf Champion ist eine frühe mittelgroße Fleischtomate, die schon Mitte des 19. Jahrhunderts auf dem Markt erhältlich war. Sie hat purpurrote Früchte, eine glatte Schale und einen leicht würzigen, mild-süßen Geschmack. Die ca. 5 cm großen Früchte erreichen ein Gewicht von 70 g. Die Sorte hat einen kompakten Wuchs und eine starke Laubentwicklung. Dwarf Champion eignet sich auch gut für die Kultivierung auf dem Balkon.

Alles rund um Aussaat und Anzucht

Wo fühlen sich die Tomaten wohl?

Tomaten haben einen hohen Licht- und Wärmebedarf. Sie mögen daher sonnige Standorte, wobei Böden, die sich rasch erwärmen, optimal für die Entwicklung der Pflanzen sind. Die Erde solltet ihr vor dem Pflanzen tief auflockern. Empfindlich reagieren Tomaten auf Böden, in denen sich das Wasser staut. Tomaten sind Starkzehrer, das bedeutet, dass sie viele Nährstoffe benötigen. Vor dem Pflanzen solltet ihr daher einmal Mist oder Kompost in die Erde einarbeiten. Ihr könnt auch andere Dünger wie Haarmehlpellets oder Brennnesseljauche verwenden (wie man Brennnesseljauche einfach selbst herstellt, erklärt euch dieser Link: <https://www.mein-gartenbuch.de/brennesseljauche/>).



Wie gelingt mir die Aussaat am besten?

Die Aussaat kann von Mitte März bis Anfang April erfolgen. Am Anfang sind die jungen Pflanzen noch frostempfindlicher. Durch das Vorziehen in geschützten Räumen verschafft ihr ihnen einen guten Wachstumsvorsprung und die Früchte reifen nicht erst wenn der Sommer schon fast wieder vorbei ist. Die Tomatensamen sollten einzeln in Anzuchtkästen oder kleinen Pflanztöpfen ausgesät werden. Bedeckt die Samen 0,5 cm hoch mit Erde und haltet die Erde stets feucht. Achtet aber dabei darauf, dass Tomaten keine Staunässe, aber auch keine Trockenheit mögen. Während der Keimung ist eine Raumtemperatur von 20°C optimal. Sobald sich die Keimblätter zeigen, sollte die Umgebungstemperatur etwas abgesenkt werden. Die jungen Pflänzchen wachsen sonst zu rasch und bekommen dünne, brüchige Stängel. Sehr wichtig ist auch, dass sie hell stehen, zum Beispiel am Fenster, und so viel Licht wie möglich bekommen. Sie sollten dann einen kompakten Wuchs haben und eine gesunde grüne Farbe. Wenn sie etwa eine Höhe von 30 cm haben, könnt ihr die jungen Pflanzen ins Beet oder auf den Balkon in einen großen Topf pflanzen.

Wir wünschen freudiges Aussäen und Beobachten! Im nächsten Newsletter gibt's alle wichtigen Informationen zur weiteren Pflege eurer jungen Zöglinge!

Gefördert mit Mitteln der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung

Mit Unterstützung von VEN, ProSpecieRara und VERN

